

Presseinformation

München, 24.01.2011

Benefizgala bringt über 30.000 Euro für Kinder krebskranker Eltern

Fundament für Kindertagesstätte Miraculix des Roman-Herzog-Krebszentrums ist gelegt

Die Spendengala des Roman-Herzog-Krebszentrums (RHCCC) des Klinikums rechts der Isar am vergangenen Sonntag war ein voller Erfolg. Der große Hörsaal des Klinikums war komplett ausverkauft, so dass nun mehr als 30.000 Euro Startkapital für den Aufbau der Kindertagesstätte Miraculix zur Verfügung stehen. Als Highlight der Abendveranstaltung traten die Biermösl Blosn und Gerhard Polt auf. Für den kulinarischen Teil sorgte Starkoch Alfons Schuhbeck, der – ebenfalls ehrenamtlich – ein tolles Buffet zauberte. Die Moderation des Abends übernahm Werner Buchberger, der Ressortleiter Gesundheit des Bayerischen Rundfunks.

Wissenschaftsminister Wolfgang Heubisch lobte in seinem Grußwort die Initiative des Roman Herzog Krebszentrums: „Wenn ein Elternteil Krebs hat, ist das für Kinder immer eine besonders belastende Situation. Ich begrüße es sehr, dass das Klinikum rechts der Isar mit der Kindertagesstätte Miraculix hier ansetzt und betroffenen Eltern und Kindern Unterstützung bieten wird.“

Mit Miraculix verfolgt das Roman-Herzog-Krebszentrum ein für München einzigartiges Konzept. Peter Herschbach, Direktor des Roman-Herzog-Krebszentrums, erklärt: „Wir wollen die Kinderbetreuung auf die spezifischen Anforderungen zuschneiden, die für krebskranke Eltern wichtig sind.“ So sollen Kinder ab dem Kindergartenalter, während ein Elternteil zur Behandlung am Klinikum rechts der Isar ist, professionell betreut werden. Es sind spielerische, sportliche und künstlerisch-handwerkliche Angebote für die unterschiedlichen Altersstufen geplant. Die Kinder können in einem geschützten Rahmen ihre Gefühle und Ängste ausdrücken und bekommen, falls nötig, therapeutische Unterstützung. Die Betreuungszeiten sind dabei flexibel und können an die individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Das Klinikum rechts der Isar stellt die Räume für die Kindertagesstätte zur Verfügung. Über Spenden sollen der kindgerechte Ausbau und der laufende Betrieb samt Personalkosten finanziert werden.

Herschbach: „Wir sind der Biermösl Blosn, Gerhard Polt und Alfons Schuhbeck sehr dankbar, dass sie uns zu so einem tollen Start für das Projekt Miraculix verholfen haben! Wir hatten einen fantastischen Abend und können uns über eine stolze Summe an Spenden freuen: Jetzt

**Klinikum rechts der Isar
Anstalt des öffentlichen Rechts**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tanja Schmidhofer

Ismaninger Straße 22
81675 München

Mail: tanja.schmidhofer@mri.tum.de

Tel: (089) 41 40 – 2046

Fax: (089) 41 40 – 4929

Das Klinikum rechts der Isar der Technischen Universität München widmet sich mit rund 4.000 Mitarbeitern der Krankenversorgung, der Forschung und der Lehre. Jährlich profitieren rund 50.000 Patienten von der stationären und rund 170.000 Patienten von der ambulanten Betreuung auf höchstem medizinischem Niveau. Das Klinikum ist ein Haus der Supra-Maximalversorgung, das das gesamte Spektrum moderner Medizin abdeckt. Durch die enge Kooperation von Krankenversorgung und Forschung kommen neue Erkenntnisse aus wissenschaftlichen Studien frühzeitig dem Patienten zugute. Seit 2003 ist das Klinikum rechts der Isar eine Anstalt des öffentlichen Rechts des Freistaats Bayern.

planen wir schon die nächsten Aktionen. Denn wir werden die Kindertagesstätte nur mit der Unterstützung von Spendern und Sponsoren auf die Beine stellen können.“